



# DER AUFSTAND

für eine Gesellschaft der Gleichen  
und Generalamnestie für Alle!

Ausgabe 11/21

14.03.2021



**Wer glaubt,  
dass eine Pharmaindustrie  
GESUNDE Menschen will,**



**Der glaubt auch,  
dass eine Rüstungsindustrie  
den WELTFRIEDEN will!**



**An unsere Leser!**

Diese Wochenzeitung kann als PDF-Datei unter:

<http://deraufstand.wihuman.de/> oder  
<https://debattenraum.eu>

kostenfrei herunter geladen und frei verwendet werden.  
Jeder Leser kann über die Email-Adresse

[gdg-deraufstand-abo@wihuman.de](mailto:gdg-deraufstand-abo@wihuman.de) Artikel  
einreichen.

Wochenzeitung

Creative-Commons-Lizenz



**IMPRESSUM** V.i.S.d.P.  
Herausgeber: Holger Thurow-Nasinsoi  
Redaktion: gestellt von „Gesellschaft der  
Gleichen“ (GbR), Tel.: 0171-2080710  
Anschrift: Reclamstr. 30, 22111 Hamburg  
Email: [gdg-deraufstand-abo@wihuman.de](mailto:gdg-deraufstand-abo@wihuman.de)



## Kanal zur Unterstützung aller Widerständler!

WIR unterstützen und koordinieren  
euch so gut es geht! Eure  
Bilder/Medien von Aktivitäten gerne  
in die Gruppe zwecks sofortiger  
Veröffentlichung und Weiterleitung.  
<https://t.me/kanalwiderstand>

### Offene Versammlung

der GdG In Kooperation mit

Thorsten und Guido

jeden **Dienstag**

um **20:00 Uhr**,

Ort: **Zoom-Meeting**



#### Themenfelder:

- Gesundheit, - Ökonomie,  
Demokratie, Medien sowie Krieg  
und Frieden

#### Du bist interessiert?

Informiere Dich bei  
Guido unter 0391 50549965  
oder

Ralf 0176/23470736

Wir unterstützen Dich gerne technisch!



[www.debattenraum.net](http://www.debattenraum.net)

Das politisch unabhängig  
moderierte Forum, bewegungs -  
übergreifend,  
außerparlamentarisch.

**Schule der Philosophie  
für eine  
humanistisches  
Gemeinwesen**

Philosophie für die Interessen der  
Lohnabhängigen für

Volksherrschaft und Besitzrecht

[www.wihuman.de](http://www.wihuman.de)



Gruppen



### Facebook – Verteiler – für „Der Aufstand“

**Stand: 14.03.2021, 12.00 Uhr Mitgliederzahlen:**

Friedensfestival Austauschplattform	11
Magdeburg leuchtet	14
Bürger Komitee Berlin	16
fridays gegen Altersarmut	17
Gelbe Westen HH	23
Kooperative Basisdemokratie	24
Magdeburger Friedensfest 2020	26
Einkommen muss zum Leben reichen	27
aufstehen im Saale-Orla-Kreis	28
Fragen der Zeit / Linke Utopisten	31
Aufstehen für Demokratie	32
Aufstehen Hagen (NRW)	33
Fairer Austausch öffnet die Türen zum Wir	38
Schweigemarsch Hamburg	39
Ulrich. Meinhof & Andrea Baader	41
Widerstand 2020 Gesundheit	41
Gelbwesten Deutschland	42
AKL Hessen (Antikapitalistische Linke)	44
Verbunden trotz Trennung	44
Aufstehen Diez – Limburg	45
Frieden Gerechtigkeit und Freiheit	46
neues Sozialsystem	46
Manifest des Wohlstandes für alle	46
Gelbwesten/#aufstehen München	47
Seehofer muss zurücktreten	47
Aufstehen bewegen und ändern	49
aufstehen bundesweit – Ortsgruppen Info	50
Gegen Medienhetze u. g. Rassismus	51
aufstehen - die Sammlungsbew. Bayern	51
Notbremse 2021	52
Miltenberg Freiheitsboten	52
Die Basis Sachsen-Anhalt	55
Aufstehen Erzgebirge	57
Schluss mit Ausgrenzung	57
AP=-21 wegmitdemmerkelregime	57
Kochen & Freunde	57
# SPD Erneuern	58
Aufstehen Bremerhaven	58
Bürger gegen Willkür	60
Antiimperialistische Linke	60
Dampf ablassen mit Niveau	61
Aufstehen Erfurt	62
Aufstehen brandenburg unabhängig	64
anarcho Front	65
Gelbe Westen Schweiz – Bern	65
Aufstehen Braunschweig/Harz	65
Gelbe Westen Deutschland	66
Politik u. Zeitgeschichte systemkritisch	66
Aufstehen Lübeck und Umgebung	67
Aufstehen f. Demo. und Menschenrechte	67
Die fitten Alten	68
Aufstehen Berlin Treptow-Köpenick	69
Bundesweit für Menschenwürde kämpfen	70
aufstehen Oldenburg	70
open SPD	71

Linkes – Forum – Ostfriesland	72
aufstehen basis stammtisch	72
Viva la Revolution Deutschland	72
Menschen mit Behinderung kämpf.f. d. Klima.	72
Free Julian Assange Ulm	74
Gemeinsam sind wir stark	74
Die Wahrheit liegt irgendwo dazwischen	75
Für soziale Gerechtigkeit in SH aufstehen	75
Menschenpartei	76
Antikapitalistische Linke 2.0	76
Hotspots – Die Gr. Inland u. Ausland	78
Menschenrecht auf Wohnen	80
Gelbe Westen Schweiz-Zürich GJ	80
Aufstehen Witten (NRW)	80
Internationale Anti-NWO Alliance	82
Aufstehen Osnabrück (Niedersachsen)	82
VTV Volksfinanzierter unabhängiger TV	83
Anarchistic Academy	84
Free Julian Assange Startnext	85
Aufstehen Bayern unzensiert	86
Freie Gelbe Westen UNNA/KAMEN	90
Gelbe Westen Brandenburg	90
Aufstehen-Hessen	91
Linkes Forum in Cuxhaven	91
Querdenken Berlin	92
aufstehen Sachsen-Anhalt	93
die Basis	93
Bundestagswahl 2021	94
Internationale Allianz, Brüssel 10.12.20	95
Wir - Lösungswerkstatt	95
Querdenken Berlin	97
Aufstehen Heide Dithmarschen SH	98
Aufstehen Koblenz	99
Aufstehen Rheinisch-Bergischer-Kr.	99
<b>Gesamt Mitgliederzahl bis hier:</b>	<b>5.557</b>

Organisation Bündnis für Frieden	100
Lorsch und die Welt Mensch Umwelt	100
Selbstbestimmung statt Staatsmedizin	100
Gelbe Westen Hamburg	105
Aufstehen Stammtisch systemkritisch	108
Gesprächskreis Regensburg der Nach...	111
Menschenrecht auf Frieden	114
Gelbe Westen Mönchengladbach	117
Freigeist und Poli-Tick-Onlinezeitung	117
Linke SPD Friedensbewegung	118
Aufstehen von unten	118
Aktiv gegen Rechtsbeugung	118
Gemeinsam gegen Rassismus	120
Positive Nachrichten aus aller Welt	122
Anti Corona Bilder und Witze	130
GJ Aix-la-Chapelle	132
KenFm-Nur für Systemkritiker (Innerer C.)	134
Linke Fraktionen	139
Zielstation Gemeinwohl	140
Open SPD-Quo Vadis SPD?	142
Freiheitsboten Thüringen	143
Miltenberg Freiheitsboten	148
Kom. Plattform der LP in Wiesbaden	145
Gegen Rechts- Bunt statt Braun	146
Giletsjournes/Gelbwesten – Soli m. fr. GJ	149

Stoppt defender 2020	153
Orga Friedens-Demo Ramstein	153
Internationale Friedensfabrik Wanfried	157
Aufstehen Aktionen	160
Globale Demokraten Union	160
Freidenker	161
Corona Rebellen gegen Zwangsimpfung	164
Gr. f. Frieden und soziale Verbesserung	167
Gegen Netz DG, die Zensur u. Unberecht.	173
aufstehen Mecklenburg-Vorpommern	176
BT – Wahlboykott 2021	176
G.J. Germany	177
aufstehen Würzburg und Umgebung/Bayern	177
APO-21-allesstaatsgewaltgehtvonvolkaus	178
Bremen gegen Armut	180
Gegen Krieg und Kriegsprovokationen	181
Wir sind Deutschland weltoffen und tolerant	182
Aufstehen Schleswig-Holstein	184
Linkes Diskussionsforum	187
Liberales Forum	187
Dem Kapitalismus die rote Karte zeigen	188
Kampf gegen Rassismus auf FB	189
Schildwall gegen Rechts	192
anarchistische Front	193
Liebe für alle – Licht... - Frieden...	194
Aufstehen Stuttgart (Baden-Württemberg)	198
Montagsdemo Potsdam	200
Gelbe Westen – Karlsruhe Steh auf	205
Demo f. d. Frieden u. d. Völkerrecht	207
Wir sind Deutschland	209
International Anti-NWO Alliance	211
Eigentum ist Diebstahl	215
Aufstehen Arbeitsgruppe Grundeinkom.	216
Aufstehen Bremen Stadt	220
Forum Sozialdemokratische Basisini	221
Der Rassismus gegen das eigene Volk	225
Altersversorgungskasse	227
Aufstehen Emden	231
Aufstehen Düsseldorf	233
Fridays gegen Altersarmut	234
Aufstehen Selbstbestimmte Bewegung	235
Free Julian Assange – Take Action	235
Antifaschist. Regionalbahn Leiserberge	236
gelbe Westen für Deutschland SH	237
Wir können selbst denken	238
Wir wollen den Rausschmiss von Verkehrsm.	240
Gelbe Westen Hessen	242
Gegen die neue Weltordnung	243
Bündnis gegen Rechts (BGR)	244
Deutschland macht dicht # Hessen	247
Unruhe Stiften! Künstlich	248
Hamburg4Assange	248
„Linker Aufbruch“ - Gruppe	249
Wir brauchen eine gerechte Welt	253
„Neue Linke“ - Gruppe	256
Gegen die neue Weltordnung	261
Antikapitalistischer Widerstand	263
„Rentner Betrug in Deutschland“ - Gruppe	264
Fantory=Fantasy+History	264
Ende mit der politischen Verdummung ...	265
Nachrichten aus aller Welt	270

Direkte Demokratie in Deutschland	272
Linke Geschichte(n)	274
Aufstand	275
Aufstehen Stammtisch	277
Bundesweite Gemeinschaft f. eine soli Gesell.	284
Gelbe Westen	285
Aufstehen f. soziale Gerechtig. und faire Arb.	292
Nortorf Presse	293
AKL Antikapitalistische Linke	296
Corona Diktatur 2.0	303
Ich lass mich nicht impfen	305
Gegen-Tagesschau-Heute	315
anarcho Front	319
Antifa Kommunikations Gruppe	320
„Querdenken 221“ – Gruppe	327
Pax Terra Musika – offiz. Suporter/Helfer	331
Widerstand 2020 Friedensbewegung	333
Freedom for Julian Assange	333
Widerstand 2020 Rheinland Pfalz	333
Aufstehen – Die rote Karte für die BRD	346
Grundlagen der Theorie und Praxis	355
Free Assange II	356
Deutsch-Russische Freundschaft	357
Europa gewinnt!	358
Rentner – Initiative – Berlin	359
Linke gemeinsam gegen Rechts	362
Demokratie in Europa	372
Widerstand Jetzt	383
Philosophen für den globalen Frieden	392
Linksfraktionen 2.0	394
SPD Friedensbewegung	394
Gelbe Westen Heilbronn 2.0	396
Gelbe Westen	419
richtig Links	424
Gelbe Westen Nürnberg Land	426
Menschenrechte in der Welt	442
Obdachlos: Was nun = Flüchtling im eigen	465
Gegen Rechts	467
Demokraten gegen Rechts	469
Antifa vereinigt euch!	477
Wir sind das Volk !!!	481
HAPPEACE	490
#SPDerneuern	498
Gelbe Westen Schweiz – GJ	501
Aufstehen gegen Altersarmut	502
Aufstehen bundesweit inoffiziell	519
Facebook gegen Rassismus	534
SPD neue Netzpolitik	543
Jennys Wohnzimmer	544
Freidenker	550
# Stay Awake Bamberg	553
Stay awake – Deine Stimme f.d.Freiheit	559
Netzwerk für Frieden und Gerechtigkeit	569
Aufstehen für soziale Gerechtigkeit	575
DIE LINKE NRW Diskussion Forum	579
FREE JULIAN ASSANGE	603
Schluss mit dem Wahnsinn!!!	617
Gem. gegen Kinderherausnahme	624
Gegen Rassismus und Rassistische Präsenz	648
Aufbruch in die Zukunft	662
Oder-Neiße-Friedensgrenze	671

Friedensbewegung Forum	672
YouTube Deutschland 2021 Promotion	680
Offenes Friedensforum	702
Das Volk sind wir	709
Teachers for Future Germany	725
Protestiert gegen AFD&Co überall	731
Krüppel – Aufstand	736
Kap.- Nein Danke! 88% wollen einea.W.	737
Friedensbewegung	752
Nothing stopping us now“ were on the mo	758
BRD-Unrecht 2.0	766
Hamburger Künstler vereinigt euch!	789
Frieden in einer Welt	790
Gelbe Westen Aktiv Baden-Württemberg	801
Gemeinsam gegen die neue Weltordnung	822
NEUSTART für EUROPA	826
Respect for Futur	845
Grundgesetzschutz-Runder Tisch 2020	848
Wirtschaft & Gemeinwohl	853
Berlin – Brandenburger Landespolitik	855
Freie Medien	864
Liga für den Frieden	885
Klimawandel neu denken	891
Proletarskoe	892
Kampf für die Freiheit	892
Connected Nurses-Pflegekräfte Europas	902
Jemen der vergessene Krieg	906
Wir helfen Corona Isolierten	914
GJ Grenzland D/B/NL/FR Art+Artist	944
Gesellschaft_aussterbenden_Wissens	954
Verschörung oder nicht/Nachrichten	960
„Frieden Total“ - Gruppe	967
Die Welt wird belogen und verkauft	988
Gegen unverhältnismäßige Corona Maßn.	996
<b>Gesamt Mitgliederzahl bis hier:</b>	<b>76.272</b>
für Linke	1.006
Lasst die Masken fallen	1.029
Die Mitfahrgelegenheit für Antifa. Demo.	1.072
S.A.W- Save A World	1.088
Frieden in der Welt	1.143
Anarchie ist unvermeidbar	1.169
Gemeinsam gegen Nazis	1.174
Aufwachen	1.206
Forum	1.216
Weg aus Deutschland	1.222
Das Glück der Kinder	1.230
Nein zu kranker Politik	1.232
Stopp das System – Wir sind das Volk	1.270
Direkte Demokratie auf Bundesebene	1.368
Fanpage FaF	1.388
Party der dummen Wähler (PddW)	1.401
aufstehen-Gelbwesten (GJ)	1.402
Widerstand 100	1.479
DEF 2020	1.540
Gemeinsame Vernetzung	1.602
Corona Diktatur	1.627
Mund auf trotz Mundschutz	1.648
Ideologiefreie Gruppe	1.702
Die Wahrheit hinter den Illusionen	1.780
Wissensmanufaktur	1.808

Progressives Linksspektrum	1.807
Wir beuten die Welt aus, wundern uns	1.932
Antifa – Grupo de Resistencia	1.961
YouTube Music 2021 Rap Hiphop Promotion	2.073
Coronaregeln nein Danke	2.094
ohne Masken gegen die Maskenpflicht	2.118
Querdenken - 40 Hamburg	2.196
Deutsch RAP 2021	2.198
Gemeinsam gegen die neue Weltordnung!!!	2.336
Colorful Germany	2.336
Frieden Rockt Schweiz (offizielle Gr.)	2.359
Gelbwesten Deutschlands – Gilets Jaunes	2.386
Polityka	2.390
gegen die Corona Diktatur in Deutschland	2.399
Freidenkerforum – private Gruppe	2.411
Gemeinsam Stark gegen Zensur u. d. NWO	2.469
Bedingungsloses Grundeinkommen	2.515
Ken FM 2.0	2.559
Wir: „Rentner“ gegen Altersarmut!	2.611
Deutschland 2020 – mediale Massenverblö.	2.644
GVAG	2.669
Aufstehen in Gelbwesten!	2.729
Linker runder Tisch	2.821
Freie Presse-Freie Meinung-unzensiert!	2.828
Corona & Witze	2.883
Hier spricht das Volk	3.216
Linksfraktion	3.356
Antikapitalismus	3.470
Verschörung in Theorie und Praxis	3.486
Gelbe Westen für Deutschland	3.546
Antifaschistische Musikgruppe	3.567
KenFM – Diskussionsgruppe	3.648
Rückkehr zur Menschlichkeit	3.706
Friedenswerkstatt Hamburg	3.729
Eltern gegen Maskenpflicht	3.836
Deutsch-Russische Freundschaft	4.018
Die Anstalt – Eigentlich seid ihr ...	4.140
Connected nurses – Pflegekräfte Europas	4.359
Corona Rebellen	4.417
Free Assange and Manning Events	4.550
Corona – Wahnsinn	4.781
Wir gegen Altersarmut	4.938
Die Wahrheit liegt auf der anderen Seite	4.998
Wir für Deutschland-wir sind das Volk	5.004
POSITIVE Nachrichten und SCHÖNE	5.195
KenFM Nur für Systemkritiker ADMINS	5.992
Unidet 4 Julian Assange	6.295
Stay Awake für Freiheit und Selbstbestim.	7.169
Adode esta la flor?	9.126
Freiheitsgedanken	9.347
<b>Gesamt Mitgliederzahl bis hier:</b>	<b>289.512</b>
Freie Presse	12.187
ARD und ZDF und ihre neol. Lügenm.	15.102
Travame na Zruseni	16.890
Free Julian Assange	19.452
Gelbe Westen deutschlandweit	21.206
Connected nurses – Pflegekräfte Europas	23.094
Die Welt wird belogen und verkauft	36.501
<b>Gesamt Mitgliederzahl:</b>	<b>424.938</b>

# Irrtümer bezüglich Wissenschaft in Corona-Zeiten

## (Serie Teil 2:)

Die Situation rund um Corona hat dazu geführt, dass breite Teile der Bevölkerung für die Wissenschaft bzw. wissenschaftliche Erkenntnisse sensibilisiert wurden. Allerdings wird durch Politik und Medien ein häufig verzerrter Eindruck von Forschung vermittelt, den die Leute dann unkritisch übernehmen. Daher will ich als Gesundheitswissenschaftler im Rahmen dieser Serie mit einigen Annahmen zu Prinzipien und Arbeitsweisen der Wissenschaft in Zusammenhang mit Corona aufräumen, die meines Erachtens schlicht und einfach Irrtümer sind.

### Irrtum: Eine Studie liefert klare Belege

Häufig liest man in Corona-Zeiten über die neuesten Forschungsergebnisse in den Medien: Studie X belegt, die Mehrheit der an Corona-Erkrankten leide auch nach überstandener Infektion an fortwährender Müdigkeit ([Link zu Quelle](#)), der Biontech-Impfstoff sei zu 95 % wirksam ([Link zu Quelle](#)), das Tragen von Masken verringert das Infektionsrisiko um 45 % ([Link zu Quelle](#)) oder Querdenker Demos seien für bis zu 21000 Neuinfektionen verantwortlich sind ([Link zu Quelle](#)). Dass sich in den vielen medialen Beschreibungen von Studienergebnissen nicht mal Verweise bzw. Links zu den Originalarbeiten finden, ist dabei noch einer der kleinsten Missstände. Wesentlich problematischer erscheint schon der starke Eindruck der selektiven Berichterstattung: Studienergebnisse, die das derzeit gewünschte Narrativ des gefährlichen Virus bestätigen, werden meiner Wahrnehmung nach wesentlich häufiger in den Massenmedien thematisiert als diejenigen mit eher gegenteiligen Ergebnissen. Und wenn Letztere dann doch mal in der Berichterstattung vorkommen, scheinen sich einige Medien sofort berufen zu fühlen, begründen zu müssen, warum man gerade diese Studien mit Vorsicht betrachten soll ([Link zu Beispiel](#), [Link zu anderem Beispiel](#)). Nun ist es natürlich vollkommen legitim und wichtig, Studienergebnisse kritisch zu reflektieren. Erfolgt diese kritische Reflexion allerdings nur bei Ergebnissen in eine Richtung, während man bei „genehmeren“ Ergebnissen alle Augen zudrückt, entsteht doch eher der Eindruck einer politischen Agenda anstatt einer ehrlichen Auseinandersetzung mit Wissenschaft. Am schlimmsten ist jedoch, dass häufig das Bild vermittelt wird, als wurde durch die betreffende Studie dieser oder jener Umstand klar und zweifelsfrei belegt. Und das ist schlicht und einfach nicht richtig denn das können einzelne Studien gar nicht leisten.

Will man die Aussagekraft einer Studie einschätzen, reicht es nicht aus, allein auf deren Ergebnisse zu schauen. Mindestens ebenso wichtig ist ein Blick auf die methodische Vorgehensweise, d. h. eine Qualitätsbewertung der verwendeten Forschungsmethoden, um das Risiko systematischer Verzerrungen (sogenannter Bias) abschätzen zu können. Je nach Studiendesign, d. h. der grundlegenden

methodischen Ausrichtung einer Studie, werden dafür unterschiedliche Kriterien angewendet und es stehen die verschiedensten Instrumente zur systematischen Einschätzung zur Verfügung. Eine mögliche Bias-Quelle in der oben genannten Studie zur andauernden Müdigkeit nach überstandener Infektion ([Link zu Originalstudie](#)) wäre z. B., dass die Ergebnisse hauptsächlich auf einer Selbsteinschätzung der Teilnehmenden bezüglich ihrer Müdigkeit in den letzten 30 Tagen basieren. Dies ist zum einen eine sehr subjektive und damit verzerrungsanfällige Zielgröße: Beispielsweise dahingehend, dass sich die Betroffenen nach der Infektion möglicherweise genauer beobachten und somit eher Veränderungen bei sich registrieren, die ihnen sonst nicht aufgefallen wären. Oder, dass die Betrachtung des langen Zeitraums von 30 Tagen eventuell zu einer selektiven Wahrnehmung dahingehend führt, sich vor allem an Phasen zu erinnern, in denen die Müdigkeit besonders ausgeprägt war. Zum anderen fehlt (natürlich aus nachvollziehbaren Gründen) eine Bezugsgröße, um eine evtl. stattgefundenen Veränderung des Müdigkeitszustands zu erfassen, in diesem Fall eine Selbsteinschätzung der Müdigkeit der letzten 30 Tage vor der Infektion, die dann mit der Selbsteinschätzung nach der Infektion verglichen wird.

Aber auch die Studienergebnisse selbst sollten immer kritisch reflektiert werden. Eine wichtige Einschätzungsgröße ist dabei die klinische Relevanz. Nur weil ein Studienergebnis einen großen Effekt anzeigt, muss es noch lange keine hohe klinische Relevanz besitzen. Nehmen wir z. B. die Studie des Biontech-Impfstoffs ([Link zu Originalstudie](#)) mit den 95 % Wirksamkeit, die in den Medien rauf und runter gebetet wurde und reflektieren einmal, wie diese Zahl zustande kommt:

- Bei einem Vergleich der Impfstoff- und Placebogruppe zeigten sich in der Impfstoffgruppe mit 21720 Personen 8 Corona-Infektionen, was einem absoluten Risiko einer Infektion ( $8 / 21720 \times 100$ ) von ca. 0,037 % entspricht, während sich in der Placebogruppe von 21728 Personen 162 mit Corona infiziert haben, was einem absoluten Risiko einer Infektion ( $162 / 21728 \times 100$ ) von ca. 0,75 % entspricht.
- Diese Infektionsrisiken beider Gruppen hat man zueinander ins Verhältnis gesetzt ( $0,037 / 0,75$ ), was ein sogenanntes relatives Risiko von 0,05 ergibt. Zieht man das relative Risiko von 1 ab ( $1 - 0,05$ ) erhält man eine sogenannte relative Risikoreduktion von 0,95 bzw. 95 %, also den Wert, der überall als Wirksamkeit des Impfstoffs propagiert wurde. Eine konkrete Interpretation dieses Wertes könnte lauten: Das Risiko, sich mit Corona zu infizieren, ist bei der Impfstoffgruppe im Vergleich zum Infektionsrisiko bei der Placebogruppe um 95 % gesenkt.
- Das Problem an dieser Rechnung ist jedoch, dass es sich um einen relativen Wert handelt, der lediglich die Zahlen der Infizierten beider Gruppen miteinander in Bezug setzt. Die Zahl der Nicht-Infizierten bzw. das eher geringe Risiko, sich überhaupt zu infizieren, wird dabei jedoch vollkommen außer Acht gelassen.
- Dieses Einbeziehen erreicht man, indem man bei absoluten Werten bleibt und eine Subtraktion zwischen dem absoluten Risiko einer Infektion in der

Impfgruppe (0,037 %) und dem absoluten Risiko einer Infektion in der Placebogruppe (0,75 %) durchführt (0,037 % - 0,75 %). Den daraus resultierenden Wert von -0,71 % nennt man absolute Risikoreduktion. Eine Interpretation könnte lauten, in der Impfgruppe konnte das Risiko einer Corona-Infektion im Vergleich zur Placebogruppe um 0,71 % gesenkt werden. Dieser absolute Wert ist eine wesentlich genauere Einschätzung der klinischen Relevanz, da er die Eintrittswahrscheinlichkeit des zu untersuchenden Ereignisses (in diesem Fall eine Infektion mit Corona) mit einbezieht. Aber eine „Wirksamkeit“ von 95 % klingt natürlich wesentlich besser als eine „Wirksamkeit“ von 0,71 %.

Je nachdem, ob man ein absolutes oder relatives Effektmaß verwendet, kann das Ergebnis einer Studie also einen völlig unterschiedlichen Eindruck vermitteln. Die Darstellung von relativen Risiken kann dabei leicht zu einer Überschätzung der klinischen Relevanz eines Effekts führen bzw. wird auch in der Wissenschaft leider häufig gezielt dazu genutzt, um einen Effekt größer erscheinen zu lassen als er tatsächlich ist. Daher wird im Zuge guter wissenschaftlicher Praxis empfohlen, entweder nur absolute Effektmaße oder sowohl absolute als auch relative Effektmaße darzustellen ([Link zu Beispiel für Empfehlung](#)). In der Publikation zum Biontech-Impfstoff hat man sich jedenfalls nicht an derartige Empfehlungen gehalten. Die irreführende und überschätzende Darstellung der Wirksamkeit von Corona-Impfstoffen wurde auch schon in der Serie „Unstatistik des Monats“ vom RWI – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung kritisiert ([Link zu Quelle](#)).

Neben der klinischen Relevanz sollte auch die Generalisierbarkeit von Studienergebnissen reflektiert werden, d. h. ihre Übertragbarkeit auf die Gesamtheit der jeweils untersuchten Zielgruppe. In der Studie, wo durch das Tragen von Masken ein 45 % iger Infektionsschutz nachgewiesen wurde ([Link zu Originalstudie](#)), hat man die täglichen Wachstumsraten der Corona-Fälle in Jena, in der die Maskenpflicht drei Wochen früher eingeführt wurde, mit anderen Regionen verglichen. Einerseits wurden auch hier wieder relative Werte als Ergebnismaße verwendet, während das Gesamtrisiko, sich überhaupt mit Corona zu infizieren, unberücksichtigt bleibt. Andererseits ist ein regionales Infektionsgeschehen wie in Jena ein extrem komplexer Vorgang. Es können derartig viele bekannte und unbekannte Faktoren neben der Maskenpflicht hineinspielen, dass es sehr schwierig ist, den Effekt der Masken isoliert zu betrachten. Eine isoliertere Betrachtung wäre unter kontrollierten Laborbedingungen möglich, hier hätte man aber wiederum das Problem, die Ergebnisse auf den Alltag zu übertragen. Es gibt also in beiden Ansätzen große wissenschaftliche Unsicherheiten. Im Fall von Jena wissen wir zum Beispiel nicht, ob nicht noch andere Faktoren (z. B. Bevölkerungszusammensetzung, regionale Gewohnheiten, Bereitschaft der Bevölkerung zur Umsetzung, Kommunikation der regionalen Behörden etc.) einen Einfluss auf das Infektionsgeschehen hatten, die es vielleicht in anderen Städten nicht gibt. Um dem Problem der Übertragbarkeit entgegenzuwirken, haben die Forschenden in der benannten Studie auch andere Regionen betrachtet, in denen die Maskenpflicht früher

eingeführt wurde. Dennoch bleiben Unsicherheiten bestehen, weil wir auch bei mehr Regionen nicht wissen, welche anderen Faktoren einen Einfluss gehabt haben könnten.

Um derartige Einflüsse möglichst auszuschließen, nutzt man in der Wissenschaft sogenannte randomisiert kontrollierte Studien (RCTs), bei denen es eine Interventionsgruppe gibt, die eine Maßnahme (z. B. Masken) erhält sowie eine Kontrollgruppe, die die Maßnahme nicht erhält, während sonst beide Gruppen gleich behandelt werden. Die Zuordnung zur Interventions- oder Kontrollgruppe erfolgt dabei nach dem Zufallsprinzip (=Randomisierung). Die Zuteilung nach Zufallsprinzip bewirkt, dass sich bei ausreichend großen Gruppen sowohl bekannte als auch unbekannte Einflussfaktoren in beiden Gruppen gleichmäßig verteilen und die Gruppen in ihrer Zusammensetzung somit vergleichbar sind. Im Falle der Maskenpflicht hätte man also für wissenschaftlich belastbarere Ergebnisse zwei ausreichend große, zufällig eingeteilte Gruppen von Regionen vergleichen müssen: Einmal Regionen mit früher Maskenpflicht und einmal Regionen mit später (oder gar keiner) Maskenpflicht. Dies war natürlich in Anbetracht der Situation nicht möglich bzw. lässt sich nicht den Forschenden anlasten. Es bleibt daher aber trotzdem eine größere Unsicherheit, die reflektiert werden muss. Die Problematik der Generalisierbarkeit haben natürlich auch andere Studien wie die sehr bekannt gewordene „Heinsberg-Studie“ von Herrn Streek ([Link zu Originalstudie](#)). Die Infektionssterblichkeit (infection fatality rate, IFR) wurde dabei anhand einer zufällig ausgewählten Stichprobe (Achtung: eine Zufallsstichprobe ist keine Randomisierung, zu der immer eine Interventions- und Kontrollgruppe gehören) von 919 Personen aus der Gemeinde Gangelt untersucht. Auch hier ist zu bezweifeln, dass Gangelt in seinen Charakteristika repräsentativ für ganz Deutschland ist. Es hätten viel mehr derartiger Studien in anderen Orten/Regionen Deutschlands durchgeführt werden müssen. Und es ist meines Erachtens ein klares politisches Versäumnis, dass dies nicht geschehen ist.

Neben der kritischen Betrachtung der Methoden und Ergebnisse einer Studie sollte man zudem einem Blick auf die Durchführenden der Studien werfen und reflektieren, ob Interessenkonflikte vorliegen könnten. Interessenkonflikte der Forschenden müssen zwar nicht automatisch zu schlechterer Qualität von Studienergebnissen führen, bergen das Risiko einer bewussten oder unbewussten Voreingenommenheit in der Herangehensweise. Am bekanntesten sind sicherlich Interessenkonflikte finanzieller Natur. Die zuvor genannte Studie mit dem Biontech-Impfstoff ist ein Beispiel dafür. Auch hier gilt, eine Pharmastudie muss nicht automatisch schlecht sein, das klare kommerzielle Interesse hinter solchen Forschungen sollte aber unbedingt kritisch reflektiert werden. Noch viel schwerer identifizierbar sind jedoch nicht-materielle Interessenkonflikte, z. B. in der Form, dass persönliche Haltung der Forschenden dazu führt, einem Thema nicht neutral und unvoreingenommen zu begegnen, was sich auf die Ergebnisse auswirken kann. Von einer derartigen Gefahr kann sich niemand in der Forschung vollständig freimachen und man kann ihr nur mit einer gehörigen Portion Selbstreflexion und dem

Austausch mit anderen begegnen. Ein meines Erachtens sehr offensichtliches Beispiel für einen nicht-materiellen Interessenkonflikt ist die zuvor angesprochene Studie mit dem Ergebnis, Querdenker-Demos seien für bis zu 21000 Neuinfektionen verantwortlich ([Link zu Originalstudie](#)). Ein Blick auf den Hintergrund der beiden Autoren zeigt, dass es sich um zwei Volkswirtschaftler handelt, die sich primär mit dem Thema Migration/Immigration in Zusammenhang mit Arbeitsmärkten beschäftigen. In der Publikation selbst finden sich politische Kampfbegriffe wie Coronaleugner, die erhebliche Zweifel an einer eigentlich gebotenen wissenschaftlichen Neutralität aufkommen lassen. Die folgende Einschätzung von mir ist sicherlich eine anhand von wenigen Indizien getroffene, aber trotzdem: Wenn zwei eigentlich fachfremde Personen, deren Hintergrund eine gewisse politische Prägung zumindest vermuten lässt, sich dazu berufen fühlen, selektiv eine Studie über Querdenken-Demos durchzuführen und dabei schon im Wording eine offensichtliche Voreingenommenheit ausdrücken, dann kann man bei dieser „Studie“ wohl eher von einem ideologischen als von einem wissenschaftlichen Erzeugnis sprechen.

Diese zugegeben selektiv ausgewählten Beispiele sollen verdeutlichen, dass die Bewertung der Aussagekraft einer Studie sehr umfangreich bzw. herausfordernd ist und mit einer kritischen Reflexion der Studienmethodik, Studienergebnisse, aber auch der Studienautoren einhergeht. Eine solche kritische Reflexion findet in den Medien nach meinem Eindruck entweder gar nicht oder nur sehr selektiv statt. Es geht mir hier überhaupt nicht darum, die Bemühungen aller in meinen Beispielen genannten Studien bzw. deren Autoren schlechtzureden, sondern vielmehr darum, auf Aspekte hinzuweisen, die die Gefahr bergen, systematische Verzerrungen (=Bias) in den Ergebnissen zu produzieren oder diese zumindest irreführend darzustellen. Oft ist dabei nicht mal eine gezielte Absicht der Forschenden im Spiel und je nach untersuchtem Forschungsgegenstand sind manche potentiellen Fehlerquellen häufig sogar unvermeidbar. Daher gehört es in der Wissenschaft normalerweise zum Standard, dass Studienautoren ihre eigene Arbeit kritisch reflektieren und die Gefahren von Verzerrungen transparent offenzulegen, um anderen eine bessere Einschätzung der Aussagekraft ihrer Ergebnisse zu ermöglichen. Doch selbst eine sehr gut durchgeführte Studie mit nur geringem Verzerrungsrisiko garantiert keine sichere Aussagekraft. Möglicherweise sind die Ergebnisse in diesem einen Fall nur zufällig zustande gekommen. Ein wichtiges Gütekriterium für Studien ist daher auch ihre Reproduzierbarkeit. Das bedeutet, dass vergleichbare Vorgehensweisen wie in der jeweiligen Studie zu vergleichbaren Ergebnissen führen müssen. Wenn zu einem Forschungsthema mehrere hochwertige und mit ähnlichen Methoden durchgeführte Studien existieren, die alle zu einem ähnlichen Ergebnis kommen, so haben diese Ergebnisse zusammengekommen einfach eine wesentlich höhere Aussagekraft. Daher sollten wenn möglich mehr als nur einzelne Studien als Beweisgrundlage verwendet werden.

**Daniel Düsentrieb**

**COVID IST DIE ERSTE KRANKHEIT  
DIE DEN MENSCHEN MIT **GEWALT**  
UND **ERPRESSUNG** DES STAATES  
AUFGEZWUNGEN WERDEN MUSS!**



**Zum besseren Verständnis, der folgende Beitrag bezieht sich auf einen Beitrag in einer öffentlichen Facebook-Gruppe, der unter anderem die Serie von Daniel Düsentrrieb angreift. Zitat:**

”



**Steffen Beck** ► Aufstehen  
Stammtisch der Demokratie •  
Beitreten  
1 Tag(e) •

...

Der "Aufstand" feiert seine 100. Ausgabe. Und er repräsentiert sich in seiner neuen Funktion als Zentralorgan der Querdenker.

“

Der Autor des Beitrags hat die Bitte der Redaktion seine Kritik hier in unserer Zeitung zu äußern, abgelehnt. Das ist sein gutes Recht und wir nehmen unser Recht wahr, angemessen auf eine solche „Art“ von Kritik zu reagieren.

**Die Redaktion**

**Lieber Steffen B,**

vielen Dank für die Bezugnahme auf meinen Artikel. Es ist immer schön, andere Menschen dazu zu bringen, sich mit etwas Geschriebenen auseinanderzusetzen. Sie haben sich die Zeit genommen, einen Kommentar zu schreiben der auf meinen Artikel Bezug nimmt, was ich durchaus als Zeichen von Wertschätzung betrachte, ungeachtet dessen, was Sie schreiben. Beachten Sie jedoch, dass auch mein Artikel letztlich nur ein Kommentar ist, der meine subjektive Perspektive wiedergibt, was ich auch oft genug geschrieben habe. Und meine Perspektive ist nun mal die eines Wissenschaftlers, der die im Rahmen von Corona getroffenen Maßnahmen als unverhältnismäßig im Hinblick auf den evidenztechnisch durchaus fragwürdigen Nutzen in Relation zu den massiven gesundheitlichen, wirtschaftlichen und sozialen Kollateralschäden betrachtet.

Aus dieser Position heraus habe ich diesen Kommentar formuliert und aus dieser Position heraus werde ich auch den Rest der Serie formulieren. Sie werfen mir eine mangelnde Ausgewogenheit vor. Aber Ausgewogenheit war in diesem Fall weder meine Intention noch erhebe ich einen Anspruch darauf. Ebenso wenig, wie ich die Wahrheit für mich beanspruche.

Natürlich gehe ich aus meiner ob Perspektive heraus und in einem regierungs- bzw. systemkritischen Blatt wie dem Aufstand vor allem auf Aspekte ein, die ich als Missstände betrachte. Und Wissenschaftler, die mit einem Wahrheitsanspruch die Einschränkungsmaßnahmen

rechtfertigen, sind in meinen Augen eben ein Teil dieses Missstands.

Das bedeutet aber noch lange nicht, dass ich der anderen Seite der Wissenschaft einen Freifahrtsschein ausstelle. Meine getroffenen Aussagen gelten selbstverständlich in jede Richtung. Wenn sich maßnahmenskeptische Wissenschaftler in vergleichbarer Weise wie Herr Drost in meinen verlinkten Beispielen äußern, betrachte ich das als ebenso kritikwürdig. Da das laut ihrer Aussage ja geschehen ist, haben Sie sicherlich ein/zwei Quellen als Beleg bei der Hand, auf deren Basis wir weiterdiskutieren können.

**Viele Grüße  
Daniel Düsentrrieb**



**Volle Lobbytransparenz jetzt!**



**<https://www.abgeordnetenwatch.de/>**

Amthor, Guttenberg, Nüßlein - Immer wieder erschüttern Lobbykandale das Vertrauen in Politik. Die Reaktion der Großen Koalition: Ein Schmalspur-Lobbyregister, das sein eigentliches Ziel - Lobbyismus transparent zu machen! - völlig verfehlt. Doch damit

lassen wir uns nicht abspesen. **Wir fordern weiter echte Transparenz bei Lobbyaktivitäten und ein klares Verbot von Lobbyjobs für Abgeordnete.**

Für eine funktionierende Demokratie brauchen wir klare und strenge Regeln, die geheimen Lobbyismus verhindern und Interessenskonflikte von Abgeordneten entgegenwirken. Der Lobbyregister-Kompromiss der Großen Koalition wird diesem Ziel nicht gerecht, denn ein Großteil der Lobbyaktivitäten darf weiter im Verborgenen stattfinden. Interessenskonflikten wird nichts entgegengestellt.

Deshalb muss die Politik jetzt deutlich nachbessern. Unsere Forderungen im Einzelnen:

- **Verbot von Lobbyjobs durch Abgeordnete!**  
Laut Grundgesetz soll bei Abgeordneten das Mandat im Mittelpunkt stehen. Doch einige Abgeordnete nutzen ihre Stellung stattdessen für Lobby-Tätigkeiten gegenüber der Bundesregierung und verhelfen Unternehmen so zu einem exklusiven Zugang zur Politik. Mit dieser Doppelrolle muss Schluss sein: Lobbyjobs in der Wirtschaft müssen verboten werden.
- **Offenlegung sämtlicher Lobbykontakte!**  
Im GroKo-Lobbyregister muss kein einziger Lobbykontakt offengelegt werden. Wer sich wann, mit wem, zu welchem Thema trifft, erfährt die Öffentlichkeit nicht. Das GroKo-Lobbyregister ist also nicht viel mehr als eine Namensliste - und die enthält auch noch zahlreiche Ausnahmen. Wir fordern: Offenlegung sämtlicher Lobbykontakte ohne Ausnahmen!
- **Offenlegung der Beteiligungen von Lobbyist:innen an Gesetzen!**  
In einer Demokratie muss nachvollziehbar sein, wie Gesetze zustande kommen und wer darauf Einfluss nimmt. Wir fordern deshalb, dass veröffentlicht werden muss, welche Interessensvertreter sich im Gesetzgebungsprozess eingebracht haben. Zudem sollte sichtbar sein, welche Abschnitte von Gesetzen von Dritten übernommen wurden.  
Jetzt brauchen wir Ihre Hilfe. **Bitte unterschreiben Sie diese Petition, um den öffentlichen Druck für echte Transparenz zu erhöhen!**  
**Sobald 100.000 Unterschriften erreicht sind, übergeben wir die Petition an den Bundestag.**

23 916 unterstützen die Petition

100 000 Zeichnungen müssen erreicht werden

**Zeichnen Sie die Petition**

**An: Alle Mitglieder des Deutschen Bundestags**

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

**Deutschland liegt international weit zurück. Das**

**GroKo-Lobbyregister erfüllt nicht mal**

**Mindestanforderungen. Sorgen Sie für echte**

**Lobby-Transparenz!**

- **Verbot von Lobbyjobs durch Abgeordnete!**
- **Offenlegung sämtlicher Lobbykontakte!**
- **Offenlegung der Beteiligungen von Lobbyist:innen an Gesetzen!**

**Mit freundlichen Grüßen,**

**Hier eingereicht von Peter Klem**



# Die große Umkehrung

Gunnar Kaiser, 13.03.2021

<https://kenfm.de/die-grosse-umkehrung-von-gunnar-kaiser/>

## Liebe freunde,

sollen wir "dem Zukunftsschock widerstehen"? Oder sollen wir nicht lieber den "Zukunftsschock" selbst organisieren? Der Möglichkeiten gibt es viele, den Eliten die Angst hochkommen zu lassen. Z.B. ihnen auf die Finger zu sehen und ihnen ihre Basen auszutrocknen.

Bisher koennen sie alle Massnahmen ihres Umbaus stoerungsfrei durchfuehren. Der grosse Umbau war die komplette Befreiung des Dollars von jeglicher Werthafteigkeit, also zum FIAT-Geldsystem. Und, gab es irgendwie einen Zukunftsschock irgendwo?

Der Unterschied zu heute ist, dass der Umbau im Hintergrund ohne Beeintraehtigung vollzogen werden konnte und heute nun der Umbau die "Oeffentlichkeit" erreicht. Medien und politischer Ueberbau sind bereits komplett neu geordnet. Jetzt fehlt nur noch die Bevoelkerung.

Ok, viele haben das alles nicht wahr genommen. Es tauchte in ihrem Wahrnehmungsraum nicht auf. Erst jetzt, wenn alle es erleben, sehen sie es auch und wundern sich darueber, wie unbekummert die Eliten damit umgehen. Sie beschreiben ihre Plaene, sie reorganisieren ihre Infrastrukturen, sie definieren ihre Meinungen als allgemeine Narrative.

Und das schon seit Jahren und Jahrzehnten.

Gunnar Kaiser schreibt:

"Alvin Toffler: Future Shock

Dieser Schock, der sich nun bereits über ein Jahr lang zieht, hat einen Verlust in die eigene Wahrnehmung und das Vertrauen in den gesunden Menschenverstand zur Folge."

Das ist natuerlich grosser Unsinn, hier von Folge zu sprechen. Es ist unser Status Quo. Wir oder viele von uns sind dem Maerchen auf den Leim gegangen, dass Staatskonstruktionen und Instanzen des politischen Ueberbaus irgend etwas positiv korreliertes mit der Bevoelkerung zu tun.haben. Und diese Illusion haelt sich immer noch aufrecht, wenn wir von

Daniela Dahn lesen: Der Staat sind wir.

Oder wenn wir lesen und hoeren, wir muessten unsere Demokratie verteidigen. Was soll denn da verteidigt werden? So etwas gab es vielleicht fruher bei den Germanen, aber schon lange nicht mehr im deutschsprachigen Raum. Diese repraesentative Republik als Fortsetzung

des Feudalismus laesst keine Demokratie zu wie auch eine Demokratie niemals Repraesentation zulassen kann. Auch der Kalauer "repraesentative Demokratie" kann diesen Tatbestand nicht aufoesen und nur den scharfen Blick verschleiern.

Mit "beschleunigter Veraenderung" hat wohl Gunnar Kaiser grosse Probleme. Die Frage, die sich hier stellt, ist, wer betreibt die Veraenderung und wofuer. Weil dann sehen wir sofort, wie tolerant wir schnellen Veraenderungen gegenueberstehen, wenn wir sie in eine positive Richtung fuer uns interpretieren koennen. Da kann der Veraenderungsgradient manchmal nicht steil genug sein.

Die Grundfrage, die sich uns stellt und ich wiederhole mich wieder:

Wie wollen wir leben?

Wenn wir uns darauf keine Antworten bilden, um uns unsere Prinzipien und Kriterien bewusst zu machen, werden wie wie immer vom Strom der Anderen wie Sand hinweg gespult.

**mit lieben gruessen, willi  
Asuncion, Paraguay**

**Meine Freiheit  
endet nicht dort,  
wo anderer Leute  
Angst beginnt!  
Wer Angst hat  
muß SEIN Leben  
entsprechend  
planen. Nicht  
meins!**

**Liebe freunde,  
ich hoffe, ihr seid nicht sofort  
angewidert von diesem Titel.**

**Ich sage,  
wir brauchen einen "Great Reset",**

einen "grossen Neustart", ganz bewusst und meine es auch so. Allerdings ist das etwas anderes als das, von dem die WEF(World Economic Forum)-Freunde traeuern. Dazu gebe ich gleich mal 3 referenzen, auch wenn sie nicht das konkret beinhalten, wovon ich sprechen will.

Hört auf zu konsumieren, fangt an zu produzieren.  
Hannes Henkelmann in DW #39, 6.3.2021, Seite 8

[https://archiv.demokratischerwiderstand.de/media/W1siZiIsIjIwMjEvMDMvMDUvMWR2b3ZnMGlzc18zOV9XaWRlcnN0YW5kXzIwMjBfMDNfMDZfbmljaHRvaG5ldW5zLmRlLnBkZiJdXQ/39\\_Widerstand\\_2020\\_03\\_06\\_nichtohneuns.de.pdf?sha=6b119f0b9bcd56bd](https://archiv.demokratischerwiderstand.de/media/W1siZiIsIjIwMjEvMDMvMDUvMWR2b3ZnMGlzc18zOV9XaWRlcnN0YW5kXzIwMjBfMDNfMDZfbmljaHRvaG5ldW5zLmRlLnBkZiJdXQ/39_Widerstand_2020_03_06_nichtohneuns.de.pdf?sha=6b119f0b9bcd56bd)

**KURZ                      NACHGEFRAGT                      BEI  
SCHAUSPIELER DIETER BRANDECKER  
4.3.2021**

<https://www.youtube.com/watch?v=cw2uKIR5B7g>  
Die große Befreiung  
Rüdiger Lenz, 10.03.2021  
<https://kenfm.de/die-grosse-befreiung-von-ruediger-lenz/>

Der erste Text, der meines Erachtens den richtigen Fokus anspricht, erinnert mich an die grosse Debatte zwischen Karl Marx und Fiedrich Engels einerseits und Ferdinand Lasalle andererseits, natuerlich mit ihren jeweiligen Freunden. Marx und Engels propagierten die Produktions-Genossenschaften, Lasalle die Konsum-Genossenschaften. Also das, was wir auch heute bei den Gewerkschaften erleben, die existenziell bedingt an der Lohnsklaverei festhalten muessen.

Allerdings hat dieser Text einen grossen Mangel. Die Basis aller menschlichen Lebensgemeinschaften, die Gemeinden, tauchen nicht auf. Das finden wir in allen, oder den meisten, konstruktiv ausgerichteten Ideen zur Neuorganisation menschlicher Lebensgemeinschaften. An der Tatsache, dass die Menschen immer in Gemeinden leben, kann nur schwer gerüttelt werden. Und wenn sie ihre lokale Oekonomie entfalten, werden sie zu Communes, wie wir es auch von der Pariser Commune wissen und schon vorher aus unserer Geschichte. Und auch das Konzept von Volkssouveränität ruht auf den Gemeinden als die lokalen Körperschaften des politischen Souveräns.

Dieter Brandecker sieht die Situation sehr klar. Aber auch er wirkt eher verzweifelt ueber diese gigantische Offenbarung von menschlicher Verboedung, jeden noch so grossen Schwachsinn gefolgsam mitzumachen.

Ruediger Lenz geht das Thema etwas anders an, weil er einen grossen Bogen um unsere materiellen Lebensgrundlagen macht. Verstaendlich vielleicht, weil er sich wohl mit dieser Sphaere nie so richtig beschaeftigen wollte. Aber er weist voellig korrekt darauf hin, dass wir Alle das Tun der Wenigen tragen.

Die Energie, die die Motoren der aktuellen Phase der Geschichte (materiell und immateriell) der menschlichen Gemeinschaften antreibt ist der organisierte Egoismus, der immer auf dem Raub an den Gemeinschaften aufsetzt und notwendig zur Zentralisierung fuhren muss. Es sind sich selbst treibende Grundkrafte, die immer auf Konzentration und Verdichtung hinauslaufen.

Das geht ja nun schon seit mehr als 5000 Jahren. Wir koennen es auch als Epochenwechsel begreifen, was wir gerade erleben. Allerdings muessen dann auch die Akteure andere sein, um ein anderes Ergebnis zu erwirken.

Eines der wichtigsten Elemente in unserer Geschichte der letzten 1000 Jahre war die freie Technologie, die ueber die Wandergesellen stattfand.

Die jungen Menschen lerneten einen Beruf, theoretisch und praktisch, machten eine Pruefung, praktisch und muendlich, in der sie ihr Verstaendis ueber ihren Arbeitsbereich nachweisen

mussten, und mussten dann ihre Region fuer einige Jahre verlassen. Auf diese Art und Weise konnten sich die Technologien weit ausbreiten und gegenseitig befruchten.

Heute koennte das viel einfacher geschehen, wenn wir die Telekommunikation selbst und fuer unsere Zwecke organisieren. Weil wir brauchen keinen Welthandel und globale Lieferketten, sondern wir brauchen die freie Ausbreitung unseres Wissens und unserer Ideen als

grosse Menschheitsfamilie. Es genuegt uns, eine radikale Globalisierung im Theoretischen anzustreben, weil der Gegenstand, die Gesetze der Natur, global und universal gueltig sind. Nur die regionalen Bedingungen zur Materialisation unterscheiden sich, vielleicht.

Ich glaube nicht, dass es viel Sinn macht, ueber die privaten Geld- und Finanz-Systeme zu reden. Sinn macht es allerdings, darueber zu reden, warum wir so verbloedet sind, diesen Schwachsinn ernst zu nehmen und wir unsere Leben darauf aufbauen. Nur sollten wir dann aufhoeren, ueber einen Betrug zu reden, den wir selbst mit am Leben erhalten und auch fuettern. Am Beispiel der Religionen sehen wir ja, wie leicht wir taeschbar sind und wie schnell wir jedem Schwachsinn hinterher rennen.

Wenn es um einen Austausch unterschiedlicher materiellen Dinge geht, gibt es nur eine einzige objektive Wert-Groesse: Unsere aufgewendete Zeit. Alles andere ist reine Spekulation. Das hat Arno Peters sehr gut in seiner Schrift "Aequivalenz-Oekonomie" aufgearbeitet. Und ob wir dann Buchzahlen oder Papierzettel dafuer verwenden, ist eigentlich egal.

Im Austausch theoretischer Dinge brauchen wir sowieso nichts ausser einem Transportmittel, um global agieren zu koennen: Unsere Telekommunikation. Aber auch hier stehen wieder die Gemeinden im Vordergrund: InterNet, "the Inter-connection of local Net-works", die Verbindung lokaler Netzwerke in den Gemeinden.

Das Wissen und die konstruktiven Ideen sind global, weil die Gesetze der Natur immer global sind. Die materielle Realisierung ist immer lokal, weil die Menschen immer lokal leben.

Zuletzt noch etwas grundsätzliches. In der region Deutschland leben 2/3 parasitaer, weil sie nichts zu ihren eigenen materiellen Lebensgrundlagen beitragen. Und genauso nichts zu dem, womit sie taeglich ihre Beschaeftigung deklarieren. Alle Staatskonstruktionen weltweit sind immer parasitaer und, vor allem, ueberfluessig. Wenn wir diesen Tatbestand betrachten, kommen wir zu 2 gesellschaftlichen Modellen.

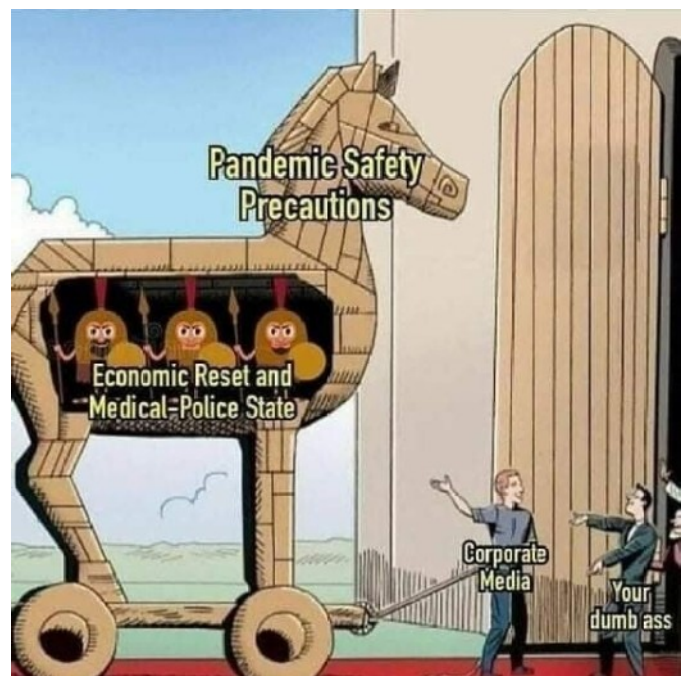
1) Eine "natuerliche" Oekonomie, wo alle Produzenten sind und so auch direkt in einen Austausch treten koennen, weil sie alle etwas zum Tausch haben.

2) Die geldgetriebenen Oekonomien, wo der Anteil der reinen Konsumenten immer mehr zunimmt. Sie koennen nicht mehr direkt tauschen, sondern brauchen eine virtuelle Nebelwolke oben drueber, das Distributionssystem, das ausschliesslich im Geldraum existiert.

Es ist eine Entscheidung von uns selbst, wie wir unser gesellschaftliches Sein organisieren wollen. Und solange wir den Anderen die freien Räume zur Verfügung stellen, weil wir uns selbst heraus halten wollen, sollten wir uns nicht wundern, dass die Anderen mit Freude diese Räume ausfüllen.

mit lieben gruessen, willi  
Asuncion, paraguay

Telegram	WhatsApp
Telegram – Verteiler – für „Der Aufstand“	
<b>Stand: 14.03.2021, 17.00 Uhr</b>	<b>Mitgliederzahlen:</b>
Pax-Terra-Musica Forum	20
MIND GLOBAL CHAT	35
Gesellschaft der Gleichen	30
Info Gruppe Widerstand	36
Widerstand- NF Chat Gruppe	38
Free Speech Zone	39
Internat. Allianz f. Menschenrechte	42
ZK Austausch und Diskussion	48
Freiheitsboten Ideensammlung	67
Speakers Café Original	65
ZK Freie Linke	81
RatschkattlMuenchen	84
Freie Linke Nord	86
Blassenübergreif+lösungsorientiert (WhatsApp)	78
Gilets Jaunes Aix-la-Chapelle	56
Info Kanal Widerstand	139
Gemeinsam2020	166
Menschenrechte für Leer Ostfriedensland	193
Allianz-pro-Grundgesetz	230
Querdenken Berlin, Konstanz, Stuttgart,	
Nicht ohne uns! Bayern	268
Nicht Ohne Uns! DORTMUND	295
@Wir-im-Norden-Active2021	293
Eine eigene Meinung teilen! Für M...	294
Corona Rebellen Berlin	359
FreeTruthMedia – Diskussion	400
Demokratischer Widerstand (Südbaden)	648
Widerstand Niedersachsen	653
Bananenrepublik BRD! & Willkürjustiz	680
Freie Linke Chat (Widerstand...)	1.121
Corona Rebellen Sachsen	1.347
Think Tank	
KenFM Ken Jebesen Fanchat Diskussion	
FREIHEITS-CHAT	34.294
<b>Gesamt Mitgliederzahl:</b>	<b>42.185</b>
Gruppen mit eingeschränkten Freiheiten in grau, werden nicht mitgezählt	



## Den Lockdown beenden – Helfen Sie mit?

Wollen Sie auch wieder reisen, tanzen, feiern, Menschen treffen und umarmen? Wollen Sie Ihr Geschäft, Ihre Gaststätte, Ihr Hotel wieder öffnen? Wollen Sie, dass Diskotheken, Kinos, Sportvereine, Theater, Museen, wieder öffnen? Wollen Sie im Gottesdienst wieder singen? Wollen Sie Ihren Job wiederhaben, Kurzarbeit oder Arbeitslosigkeit hinter sich lassen? Wollen Sie, dass Ihre Kinder wieder normal in die Kita und die Schule gehen dürfen? Dann helfen Sie mit!

Der Lockdown wird mit immer neuen Zielmarken begründet: das Gesundheitssystem nicht zu überlasten, Corona-Tote vermeiden, R-Wert unter 1, R-Wert weit unter 1, Verbreitung gefährlicher Mutanten stoppen. Seit Monaten ist es die **Inzidenz**. Das ist die gemeldete "Zahl der Infizierten pro 100.000 Einwohnern". In der Februar-Runde von Kanzlerin und Ministerpräsidenten wurde die zu erreichende Inzidenz **von 50 willkürlich auf 35 gesenkt**. Laut Plänen des Robert-Koch-Instituts (RKI) erhalten wir **selbst bei einer Inzidenz von 10 nicht unsere Freiheit zurück**. Die Inzidenz beruht vor allem auf **Testergebnissen des PCR-Tests** (siehe Kasten 1 + 2). Nun werden **Öffnungen** mit dem **vermehrten Einsatz** von (Antigen)**Schnelltests verknüpft**. Fällt einer positiv aus, muss ein PCR-Test folgen.

Wir werden behandelt, als sei **jeder Mensch** eine **unerkannte Gefahr** für seine Mitmenschen, als trage jeder die Pest in sich. Die **Unschuldsvermutung gilt nicht mehr**. Die **Umkehr der Beweislast** wurde eingeführt. Wir sollen unsere **Unbedenklichkeit nachweisen**, um wieder in der Innenstadt **einkaufen zu dürfen**, in eine **Gaststätte zu gehen** oder einer **Erwerbstätigkeit** nachgehen zu können.

**Grundrechte gelten immer** und sind **keine Privilegien**, die die **Regierenden uns gnädig gewähren**. Untersuchungen und Studien zur Begründung, warum die Corona-Maßnahmen zielführend, verhältnismäßig und rechtmäßig sind, werden nicht durchgeführt. Kollateralschäden der Maßnahmen werden ignoriert. Statt dessen **werden immer neue Ängste geschürt**.

Bei einem positiven Testergebnis müssen der Getestete und seine Kontaktpersonen, manchmal ganze Betriebe oder Wohnblocks, für **zwei Wochen in Quarantäne**, dürfen die Wohnung nicht verlassen, keinen Besuch empfangen, dürfen nicht zur Arbeit gehen, müssen sich von Familienmitgliedern isolieren. Das trifft **auch Kita- und Grundschulkinder**.

### Das Problem:

- Ein positiver PCR-Test kann nicht beweisen, dass jemand infiziert ist.
- Ein positiver PCR-Test kann nicht beweisen, dass jemand ansteckend ist.
- Ein positiver PCR-Test kann nicht beweisen, dass jemand krank ist.

Deshalb ist die Aussage von "nachweislich Infizierten" seit einem Jahr irreführend und falsch.

**→ Wollen Sie Ihr Einkommen, Ihre Freiheit, Ihre Existenz, Ihr Leben und Ihr Glück von einem unzuverlässigen Testergebnis abhängig machen lassen?**

Der **Virologe Christian Drosten**, Erfinder des **jetzigen PCR-Tests** und **wichtiger Berater** von **Kanzlerin Merkel**, sagte im Mai 2014 in einem Interview mit der Wirtschaftswoche:

Die **PCR-Methode** ist so **empfindlich**, dass sie ein einzelnes Erbmolekül dieses Virus nachweisen kann. Wenn ein solcher Erreger zum Beispiel bei einer Krankenschwester **mal eben einen Tag lang über die Nasenschleimhaut huscht**, ohne dass sie erkrankt oder sonst irgend etwas davon bemerkt, dann ist sie plötzlich ein [...] Fall. Wo zuvor Todkranke gemeldet wurden, sind nun plötzlich milde Fälle und **Menschen, die eigentlich kerngesund sind, in der Meldestatistik enthalten**. [...] Ob symptomlose oder mild infizierte Krankenhausmitarbeiter wirklich Virusträger sind, halte ich für fraglich. Noch fraglicher ist, ob sie das Virus an andere weitergeben können."

### Wie groß ist der Anteil der falsch positiven Fälle in der Meldestatistik?

Es gibt dazu keine systematischen Untersuchungen. Die eingesetzten **Tests haben keine geprüfte Qualitätssicherung** und Zulassung durchlaufen. Es reicht, wenn die Labore ihren Test beim Robert-Koch-Institut (RKI) anmelden. Einer, der sich mit PCR-Tests auskennt, ist **Olfert Landt**, Geschäftsführer von TIB-Molbiol, der Diagnose-Tests herstellt. Er hat **mit Christian Drosten den Corona-PCR-Test entwickelt**. Olfert Landt sagte in einem Interview: „Wir wissen, dass Leute mit einer geringen Viruslast nicht infektiös sind“ [...]. Der Hersteller der PCR-Tests glaubt, dass **schätzungsweise die Hälfte aller positiv getesteten Personen nicht infektiös seien**. Um gefährlich für Dritte zu sein, müsse man „100-mal mehr Viruslast in sich tragen als die Nachweisgrenze der Tests“.

### Wie funktioniert ein PCR-Test? Was weist er (nicht) nach?

1. PCR ist die englische Abkürzung für Polymerase-Kettenreaktion. Bei dieser Kettenreaktion werden **winzigste Spuren des Virenerbgutes** in der Probe durch etwa 40 Zyklen von Erhitzen und Abkühlen sichtbar gemacht. Das entspricht einer millionenfachen ‚Vergrößerung‘.
2. Da der Test so empfindlich ist, kann er **kleinste Spuren von Corona-Virus-Erbgut** nachweisen und nicht (unbedingt) aktive Viren. Deshalb reagiert der Test oft noch Monate nach einer Erkrankung positiv bei Genesenen. Ob ein Mensch infiziert und infektiös ist, hängt aber davon ab, ob die **Viren vermehrungsfähig** sind und wie hoch die **Virenkonzentration** ist.
3. Weil der Test so sensitiv ist, besteht das Problem der **Kontamination (Verunreinigung) der Probe** mit fremdem Virenerbgut. Dies kann bei der Probenentnahme und im Labor geschehen.
4. Es gilt: Je mehr Zyklen für ein positives Ergebnis nötig sind, um so weniger Viruslast ist vorhanden! Benötigt man beim Test zum Nachweis **mehr als 30 Zyklen**, kann auch laut Robert-Koch-Institut (RKI) davon ausgegangen werden, dass der **Mensch nicht ansteckend** ist, weil **nicht genug vermehrungsfähige Viren** vorhanden sind. Die **Weltgesundheitsorganisation (WHO)** hat in ihrer Empfehlung zum Corona-Nachweis vom 20.1.2021 geschrieben, dass PCR-Tests nur **ein Hilfsmittel zur Diagnose** sein können, es müssten u. a. immer auch das Krankheitsbild des Menschen sowie die Testbesonderheiten berücksichtigt werden. **Die allermeisten positiv Getesteten sind und werden nicht krank.**
5. Es gibt vier Corona-Viren, die seit 20 Jahren bekannt sind. In der Erkältungs- und Grippezeit sind sie zu 5 – 15 % unter den Viren, die Atemwegserkrankungen verursachen. Das Virus Sars-Cov2 wird für die Covid19-Erkrankung verantwortlich gemacht. **Sars-Cov-2** kann durch **besondere Genregionen** im Testverfahren unterschieden werden. Die **Labore ermitteln** aber **vielfach nicht spezifisch auf Sars-Cov-2**, sondern suchen nur eine Genregion, die für seit langem bekannte Corona-Viren kennzeichnend ist. Das heißt, auch solche positive Proben werden fälschlicherweise zu den SarsCov2-Fällen gezählt. Das **RKI verlangt nicht von den Laboren, eine für Covid19-spezifische Genregion nachzuweisen.**
6. Selbst sehr gute PCR-Tests haben **keine 100%ige Zuverlässigkeit. Je mehr Tests, umso mehr Fälle.**
7. Wenn ein PCR-Test bei einem Erkrankten positiv ausfällt, kann es trotzdem sein, dass **ein anderer Erreger die Erkrankung verursacht hat**, z. B. ein Grippevirus, ein Rhinovirus oder ein Bakterium. **Der Test richtet die Lupe nur auf Corona, nicht auf andere Erreger.**

Aus den oben genannten Punkten, ergibt sich, dass **positive Testergebnisse**, insbesondere bei Menschen **ohne Symptome, häufig falsch** sind, weil die Menschen entweder nicht infektiös sind oder nur ein Virus gefunden wurde, das nicht Covid19 verursachen kann. Trotzdem **werden die falsch positiven Fälle gezählt.**

Die **Virologen** und die **politischen Entscheider wissen das alles** und verlangen bzw. verordnen **trotzdem** weiter den **Lockdown**.

### → Lassen Sie uns die Testerei als Angstmaschine abschalten!

1. **Lassen Sie sich möglichst gar nicht testen, wenn Sie keine Symptome haben.** Das war auch die frühere Vorgabe des Robert-Koch-Instituts. Wer krank ist, bleibt zuhause, kuriert sich aus und geht - falls nötig - zum Arzt.
2. Falls Sie doch getestet werden wollen oder müssen, **verlangen Sie** schon bei der Probenentnahme für einen PCR-Test einen **Laborbericht**, damit Sie prüfen können, auf welcher Grundlage ein positives oder negatives Ergebnis beruht. (Selbst Gesundheitsämter erhalten einen solchen Bericht nicht automatisch!) In dem Laborbericht sollten der **ct-Wert** und die **getesteten Genregionen** aufgeführt sein.
3. Verlangen Sie, dass der **Test auf Sars-Cov-2 ausgelegt ist (RdRP-Gen, S-Gen und / oder ORF1-Gen)** und nicht nur auf das allgemeine Corona-Virus-Gen (E-Gen).
4. Beruht ein **positives Testergebnis auf mehr als 30 Zyklen** (ct-Wert im Laborbericht) oder **nur auf dem E-Gen**, können Sie Quarantäneauflagen widersprechen.
5. Verlangen Sie bei einem zweifelhaften positiven Testergebnis einen Nachtest.
6. Machen Sie auch keinen Schnelltest. Nach dessen Masseneinsatz gehen die Inzidenzwerte in Höhe, wie Herr Kretschmann zugibt und in Österreich zu sehen ist.

→ Wegen **120.000 aktiver Fälle** (erste Märzwoche), **das sind 0,14 % der Bevölkerung** (incl. falsch Positiver und Mehrfachzählungen) werden über **80 Millionen Menschen eingesperrt, Wirtschaft und Gesellschaft ruiniert.**  
 → **Lassen wir nicht zu, dass Gesunde als Störer oder Gefährder gelten, alle unter Generalverdacht stehen.** Sonst droht uns immer wieder der Lockdown.  
 → **Holen wir unsere Freiheit zurück, die uns geraubt wurde.**

<https://www.corodok.de/den-lockdown-helfen/>

<https://www.corodok.de/wp-content/uploads/2021/03/Lockdown-beenden-Flyer.pdf>

**Die Radikaldemokratie und das Besitzrecht**

Philosophieclub der Lohnarbeitenden  
HÖRNER FREIHEIT

Juli-Heft vom 31.07.2020 Nr. 03/2020

Im Kreuzverhör zum Thema „Volkseigentum oder Gemeinbesitz?“  
- von Jürgen Michael Hackbarth,  
Ronald Rausch,  
Holger Thurow-N.

Kunst als Katalysator für Aufstände und Revolutionen, am Beispiel der Trilogie: „Die Tribute von Panem“  
- von Jürgen Michael Hackbarth

Was ist Radikaldemokratie?  
- von Jürgen Michael Hackbarth

Oberflächlichkeit im Visier: — Zeitschrift „philosophie“ zum Thema Pazifismus  
- von Holger Thurow-N.

Ein Projekt unter Schirmherrschaft der „Gesellschaft der Gleichen“ (GdG)  
<http://deraufstand.wihuman.de>

CC BY SA

FREE SLAVE PROJECT



**Die Radikaldemokratie und das Besitzrecht**

Philosophieclub der Lohnarbeitenden  
HÖRNER FREIHEIT

August/September/Okttober-Heft vom 30.09.2020 Nr. 04/2020

Im Visier:  
„Der blinde Fleck“ zum Thema Eigentum,  
von Holger Thurow-N.

Radikaldemokratie mit Besitzrecht gegen Repräsentativdemokratie mit Eigentumsrecht!  
von Jürgen Michael Hackbarth

Kunst als Katalysator für Aufstände und Revolutionen - Am Beispiel der Trilogie: „Die Tribute von Panem“ (Fortsetzung aus dem Heft 03/20, Juli 2020), von Jürgen Michael Hackbarth

UND ES WAR NICHT MEINE SCHULD, WO ICH WAR, ODER WAS ICH TRUG!

Y LA CULPA NO ERA MÍA, NI DONDE ESTABA, NI COMO VESTÍA!

Ein Projekt unter Schirmherrschaft der „Gesellschaft der Gleichen“ (GdG)  
<http://deraufstand.wihuman.de>

CC BY SA

FREE SLAVE PROJECT



**Die Radikaldemokratie und das Besitzrecht**

Philosophieclub der Lohnarbeitenden  
HÖRNER FREIHEIT

November/Dezember-Heft vom 10.12.2020 Nr. 05/2020

Die Leitidee der Eigentums-gesellschaft ist unmoralisch!  
Echo auf das Interview des Magazins „philosophie“ mit Markus Gabriel, Professor für Philosophie und Erkenntnistheorie an der Universität Bonn  
von: Holger Thurow-N.

Die Herrschaft des Eigentumsrechts schließt Demokratie/Volksherrschaft im Sinne des Wortes aus!

Was ist aus der radikal-demokratischen Jugend der FDP geworden?

Kunst als Katalysator für Aufstände und Revolutionen am Beispiel der Trilogie: „Die Tribute von Panem“ (Fortsetzung aus Heft 04/20)  
von: Jürgen-Michael Hackbarth

Ein Projekt unter Schirmherrschaft der „Gesellschaft der Gleichen“ (GdG)  
<http://deraufstand.wihuman.de>

CC BY SA

FREE SLAVE PROJECT



**Die Radikaldemokratie und das Besitzrecht**

Philosophieclub der Lohnarbeitenden  
HÖRNER FREIHEIT

Januar/Februar-Heft vom 28.02.2021 Nr. 01/2021

Kunst als Katalysator für Aufstände und Revolutionen  
Am Beispiel der Trilogie: „Die Tribute von Panem“  
(Fortsetzung aus dem Heft 05/20)  
- von J. M. Hackbarth

Interview mit Rainer Mausfeld  
Frage zum Thema Eigentum und Besitz  
- von J. M. Hackbarth

Diktaturvisionen – eine Gefahr für die Freiheit!  
Begleitung der Zeitschrift „philosophie“  
- von Holger Thurow-N.

Was ist aus der radikal-demokratischen Jugend der FDP geworden?  
(Fortsetzung aus Nr. 5/20)  
- von J. M. Hackbarth

Der freie Fall in die Diktatur? Oder gibt es Alternativen?  
- von Johannes Schubert

Ich will, ich will, ich will!!!  
Berlin's Geisel

Ein Projekt unter Schirmherrschaft der „Gesellschaft der Gleichen“ (GdG)  
<http://deraufstand.wihuman.de>

CC BY SA

FREE SLAVE PROJECT

